

T6 Erlebnistour

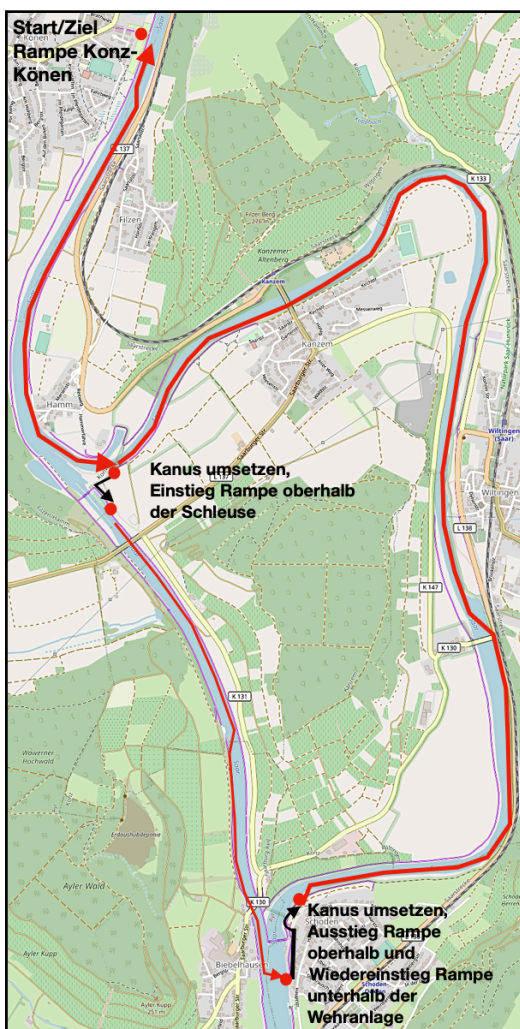


Dauer: 5,5 Stunden (inkl. Einweisung und Pausen)
Länge: 15,5 km
Schwierigkeit: Etwas Paddelerfahrung und gute Kondition erforderlich, langsam bis mittelschnell fließendes Gewässer, teilweise Schifffahrtsstraße

Während dieser Kanutour seid ihr eigenverantwortlich unterwegs, d.h. ohne Kanu- Guide.

Tourbeschreibung:

Einstieg an der Rampe bei der Kanustation in Konz-Köen. Fahrt durch den Saarkanal bis zur Rampe unterhalb der Kanzemer Schleuse. Hier sind die Kanus mit dem Kanuwagen vom Schleusenunterwasser ins Schleusenoberwasser umzusetzen. Weiterfahrt bis zur Rampe oberhalb der Staustufe in Schoden. Hier sind die Kanus erneut mit dem Kanuwagen vom Staustufenoberwasser ins Staustufenunterwasser umzusetzen. Weiterfahrt durch den Wiltinger Saarbogen bis zur Rampe bei der Kanustation in Konz-Köen.



Was ist mitzubringen:

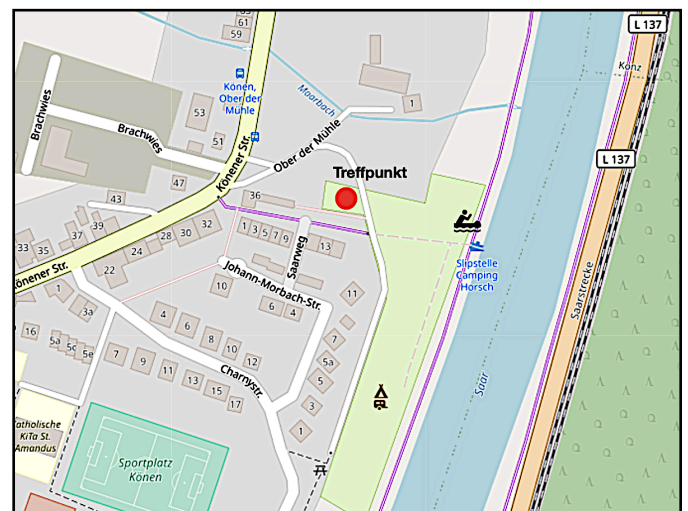
- gute Laune
- genügend Zeit
- Kopfbedeckung
- Sonnenbrille / -creme
- pers. benötigte Medikamente
- Regenschutz
- genügend Trinkwasser pro Pers.
- Wechselkleidung
- KEIN ALKOHOL/ KEINE DROGEN

Was bekommt Ihr?

- Kanu (Canadier oder Kajak)
- Stechpaddel bzw. Doppelpaddel
- Schwimmweste oder Rettungsweste
- Kanuwagen
- Packsack (DryBag) je Kanu
- Karte vom Flussabschnitt
- Einweisung

● **Start:** Rampe bei der Kanustation in Konz-Köen, Camping Konz-Köen
Ober d. Mühle, 54329 Konz
N 49.679854° / E 6.563754°

© OpenMap Tiles
© Open Street Map contributors



Charakteristik:

Der unter Naturschutz stehende Wiltinger Saarbogen ist mit seinen quirligen „Stromschnellen“ für viele der schönste Saarabschnitt. Das Landschaftserlebnis ist einmalig, denn ihr passiert Flusskrippen, Seerosenfelder, Schilf und Röhricht und weite Flussauen mit Weiden und Eschen. Viele Tiere leben im und am Wasser, u.a. Libellen, Grasfrösche, Rehe, Graureiher, Kormorane, Haubentaucher und Eisvögel. Und das Alles in mitten einer herrlichen Weinregion. Nach dem Naturschutzgebiet bei der Überfahrt zum Saarkanal wartet die Statue des Nikolaus am Ufer der Saar bei Konz-Hamm auf euch. Den rechten Arm in die Höhe gestreckt grüßt der heilige Nikolaus vor allem die Schiffer auf dem Fluss wie euch. Denn Nikolaus gilt als Schutzpatron der Seefahrer.